

Montageanleitung

Spindeltreppe Typ

LG- Spezial



lichtgitter

Treppen



Vielen Dank, dass Sie sich für ein Lichtgitter-
Qualitätssprodukt entschieden haben. Sie
haben sich für ein hochwertiges Produkt ent-
schieden, welches in Deutschland gefertigt
wurde.

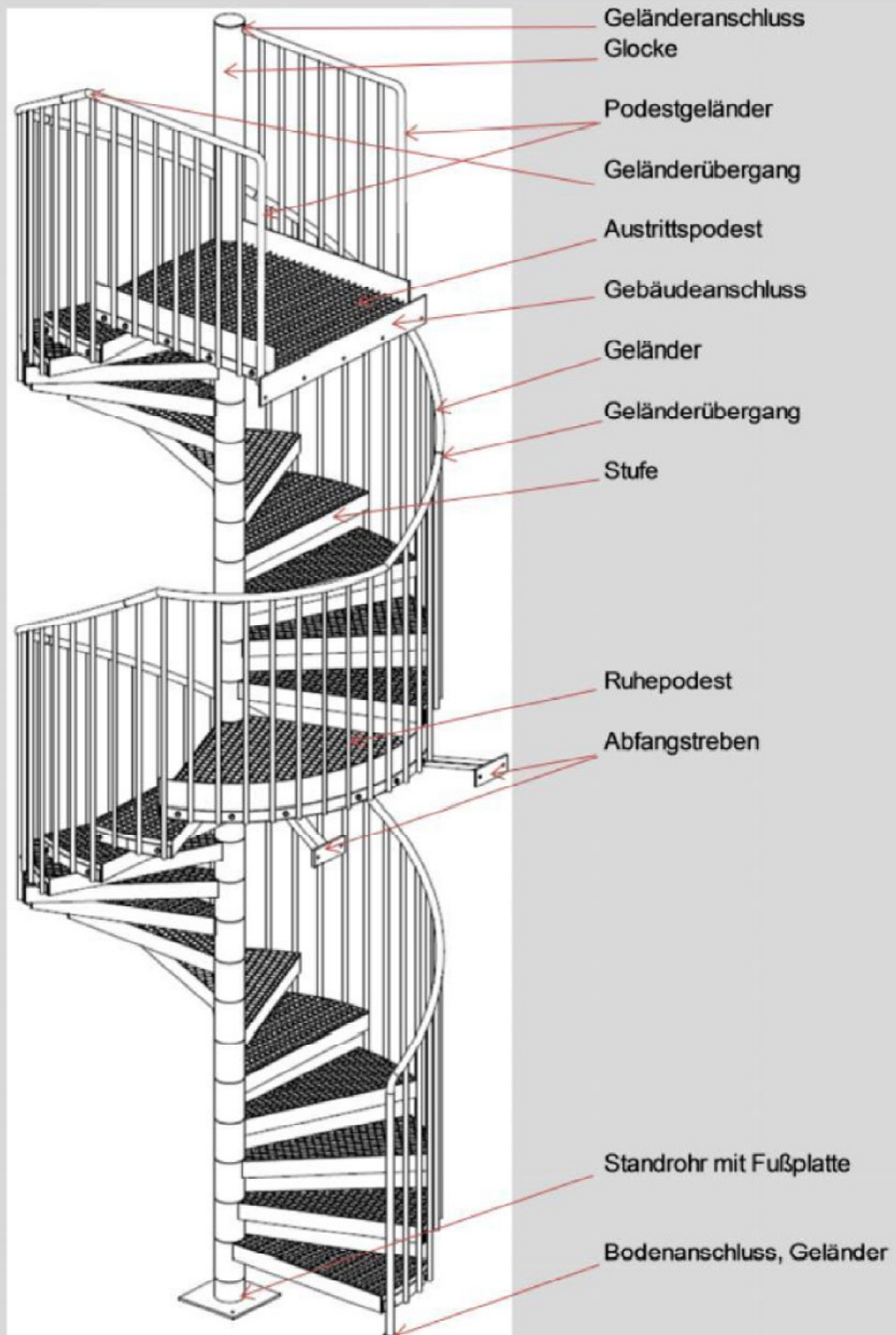
**Für die Montage dieser Spindeltreppe
benötigen Sie folgende Werkzeuge:**

- : Schlüssel für Außensechskant SW13
- : Schlüssel für Außensechskant SW17
- : Bohrmaschine/Akkuschrauber
- : Bohrer 5,5 mm
- : Wasserwaage
- : Hammer
- : Maßband
- : Befestigungsmaterial für Fußplatte und
Podest in der Wand und auf dem Boden
- : **Montagestützen oder Bauhölzer, Schraubzwingen**

Kontrollieren Sie die Lieferung auf Vollständig-
keit anhand der beiliegenden Versandanzeige
und der Stückliste.

Kontrollieren Sie die Geschosshöhe anhand der
Spindeltreppenzeichnung.

Komponenten einer Lichtgitter LG- Spezial Spindeltreppe

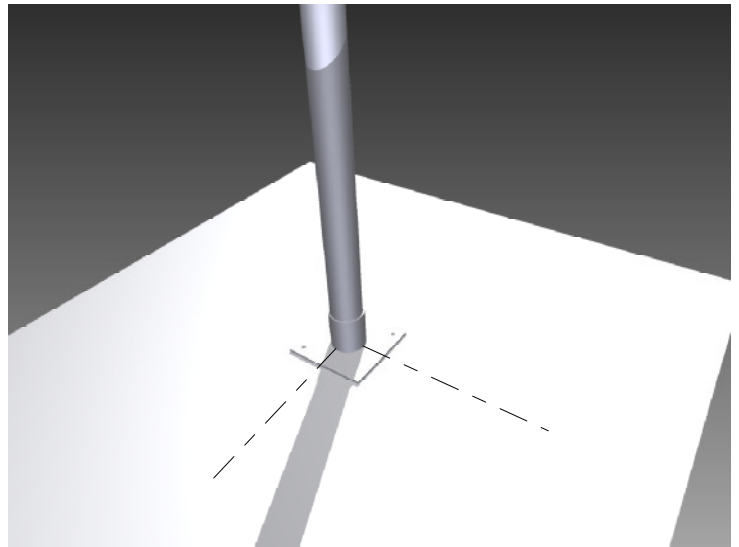
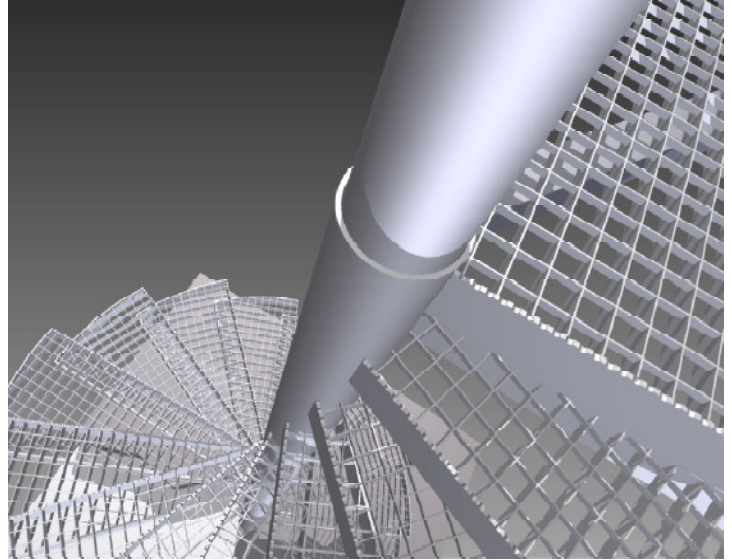


Der Treppentyp LG- Spezial bedient sich in seiner Bauweise der Überschubhülstechnik. Rohrhülsen sind mit den Stufen und Podesten verschweißt. Sie werden als Ganzes über das Standrohr geschoben und im Anschluss durch die Montage des Geländers in ihrer vorbestimmten Lage fixiert.

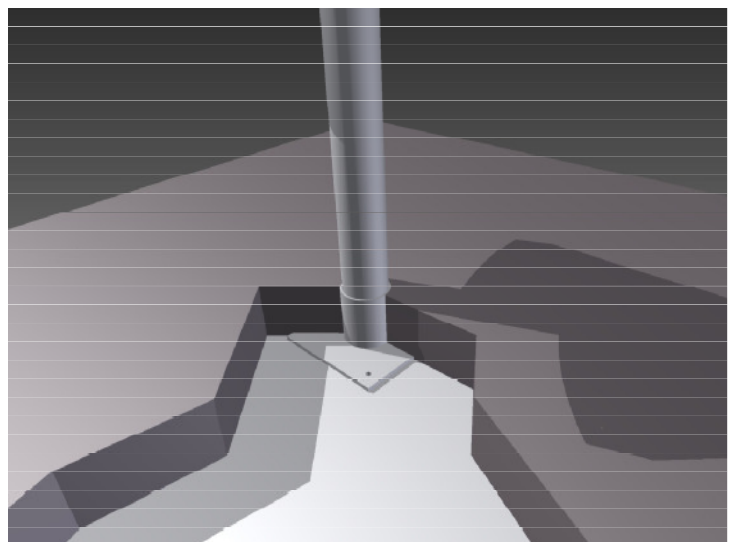
Die einzelnen Bauteile sind positioniert und die Fertigungszeichnung gibt die genaue Lage der Stufen und Podeste wieder.

Bitte überprüfen Sie vor Beginn der Montage die exakte Höhe OK- Fundament bis OK- Fertigfußboden des ersten Geschosses. Diese Höhe muss mit unserer Fertigungszeichnung übereinstimmen.

Markieren Sie auf dem Fundament die exakte Lage des Standrohres und der am Standrohr angeschweißten Fußplatte.



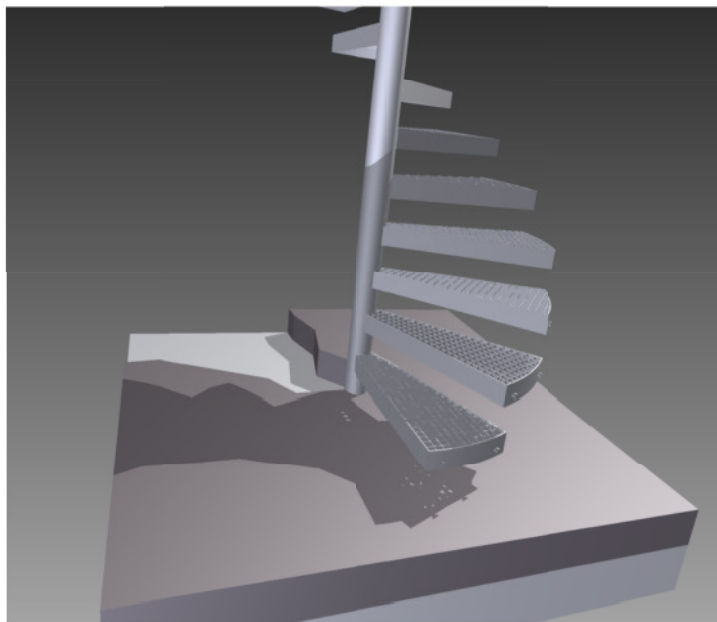
Stellen Sie das Standrohr lotrecht auf. Bei mehrteiligen Standrohren ist das unterste Standrohr immer mit der Pos. 1 markiert. Ist ein Bodeneinstand geplant, wird von uns eine lose Rohrhülse als Distanzrohr (Pos.6) mitgeliefert, welches den Bodeneinstand ausgleicht.



Falls es keinen Bodeneinstand gibt, können Sie direkt mit dem Aufschieben der Stufen beginnen. Hier achten Sie bitte darauf, dass Sie mit der Stufe 1 beginnen. Diese Stufe hat eine verkürzte Hülse, die die Fußplattenstärke ausgleicht.

Falls im Treppenlauf ein Ruhepodest vorgesehen ist, schieben Sie auch dieses über das Standrohr. Die ungefähre Lage der Stufen und eines eventuellen Ruhepodestes in der geplanten Treppenwendung entnehmen Sie bitte unserer Fertigungszeichnung.

Sichern bzw. unterstützen Sie bei diesen Schritten die lose montierte Treppe ggf. mit Bauhölzern, Schraubzwingen oder Montagestützen. Diese Sicherungen bzw. Unterstützungen können Sie kurzzeitig unter den diversen Stufen und dem Podest platzieren.



Ist die letzte Stufe des Treppenlaufes aufgeschoben folgt nun das Aufschieben des Austrittspodestes.

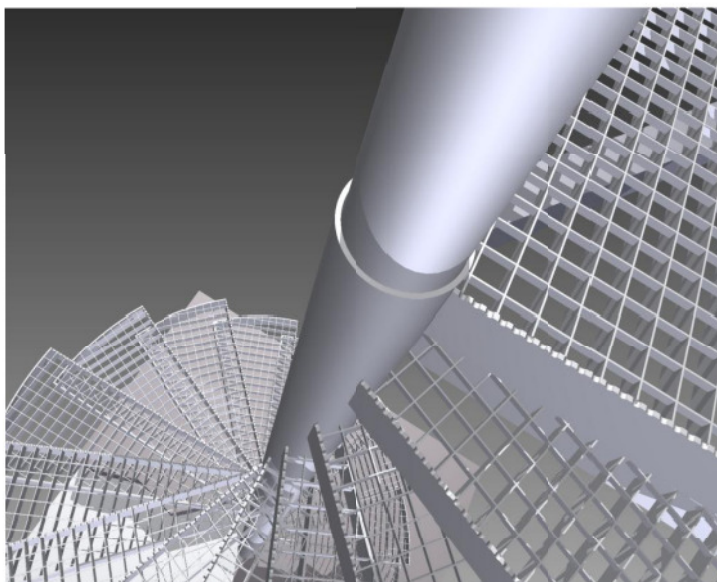
Befestigen Sie kraftschlüssig das Podest mit geeignetem Befestigungsmaterial (nicht im Lieferumfang enthalten) an der vorbestimmten Stelle am Gebäude. (z.B. Wand, Balkonkante, bauseitige Konsolen etc.)

Kontrollieren Sie im Anschluss nochmals den lotrechten Stand des Standrohrs.

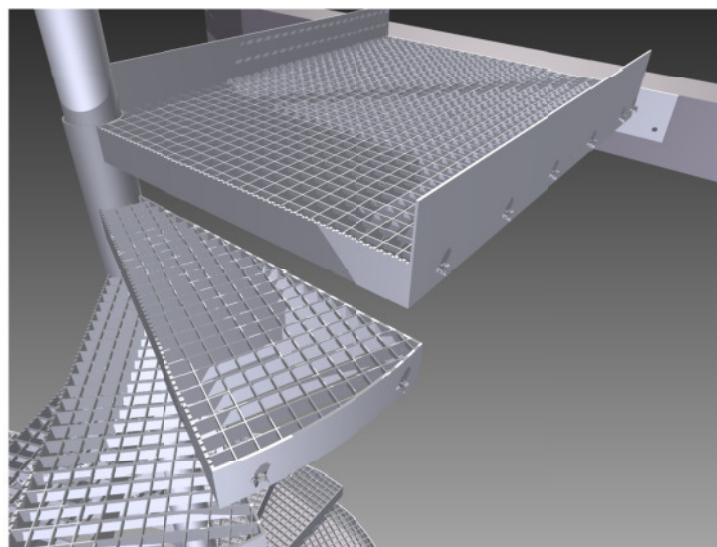
Die am Standrohr angeschweißte Fußplatte besitzt standardmäßig Bohrungen mit einem Durchmesser von 14 mm.

Durch diese kann das Standrohr mit Schraubanker auf das Fundament befestigt werden.

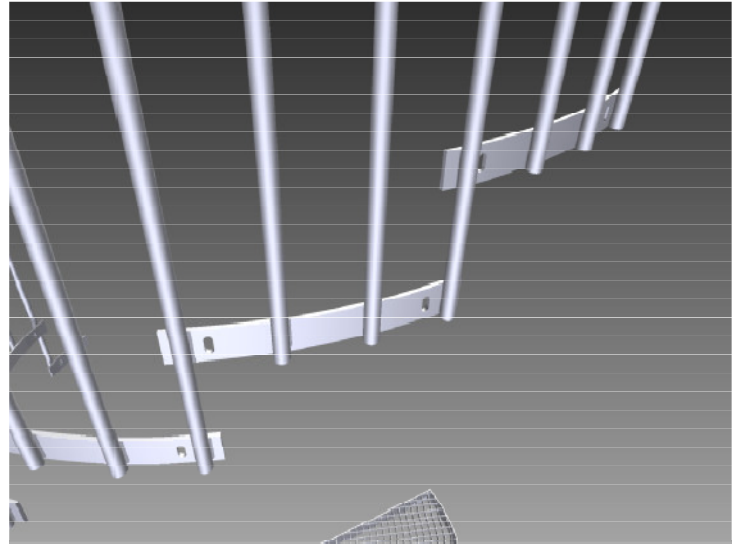
(Schraubanker nicht im Lieferumfang enthalten)



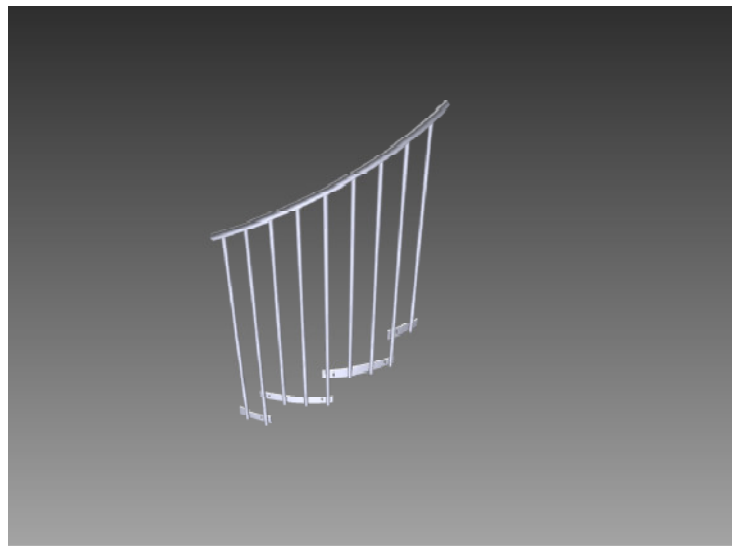
Am äußeren Radius der Stufen und am Podest sind Flachrandeinfassungen (Rückenplatten) mit horizontalen Langlöchern für die Befestigung der Geländersegmente vorgesehen.



Die Geländersegmente sind mit Anschlussflacheisen versehen. Hier sind Langlöcher in der vertikalen Richtung eingebracht. Dies ermöglicht ein genaues Positionieren der im Anschluss folgenden Geländermontage.

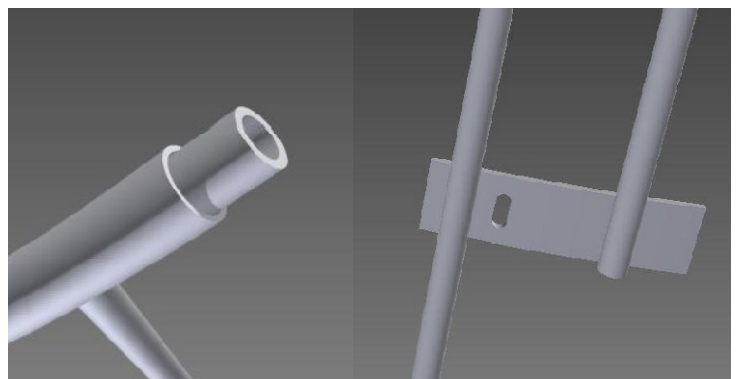


Das Geländer im Treppenlauf wird in mehreren Segmenten geliefert. Die Stoßstellen der Segmente werden, in der Regel, immer nach 4 Steigungen vorgesehen.

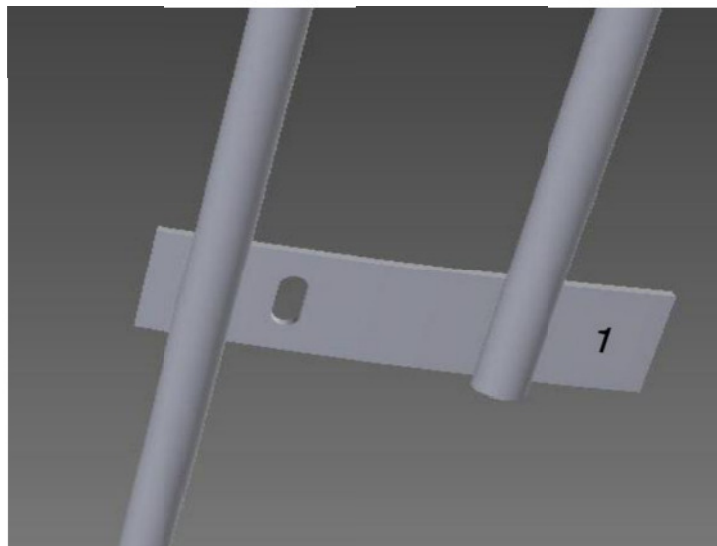


Die Handlaufstöße lassen sich mit den Einschubinnenrohren verbinden. Die Anschlußflacheisen sind am Geländerstoß nur mit halber Länge gefertigt. Somit spiegeln diese im montierten Zustand ein ganzes Anschlussflacheisen wieder.

Die Montage der Geländersegmente wird mit Sechskantschraubgarnituren M10 vorgesehen. (im Lieferumfang enthalten)



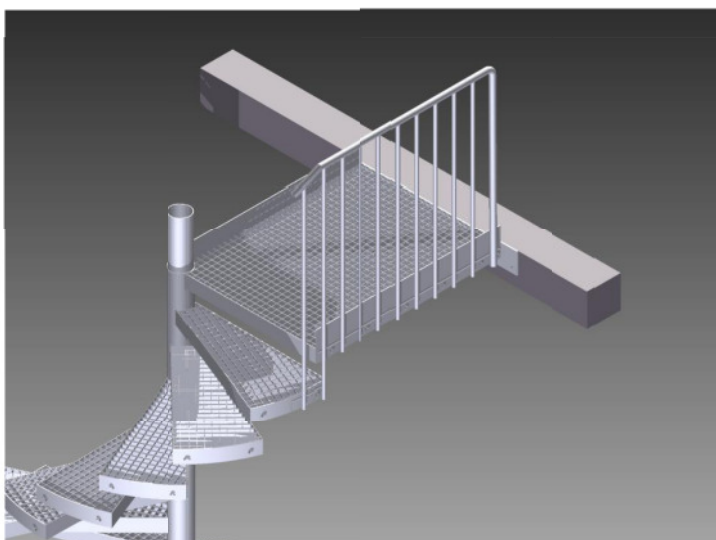
Bei den Geländersegmenten ist an den Anschlussflacheisen eine Positionsnummer eingeschlagen. Das erste Segment mit der "Kennzeichnung 1" muss mit dem zweiten Segment "Kennzeichnung 1" zusammen montiert werden (1 zu 1 ; 2 zu 2 ...).



Die Montage der Geländersegmente beginnt mit dem äußeren Podestgeländer, welches zum Treppenlauf führt.

Nachdem das Podestgeländer montiert ist, müssen die nächsten Geländersegmente des Treppenlaufs von oben nach unten montiert werden.

Achten Sie beim Verschrauben der Geländersegmente und Stufen darauf, dass die Stufen sich in der waagerechten Lage befinden.



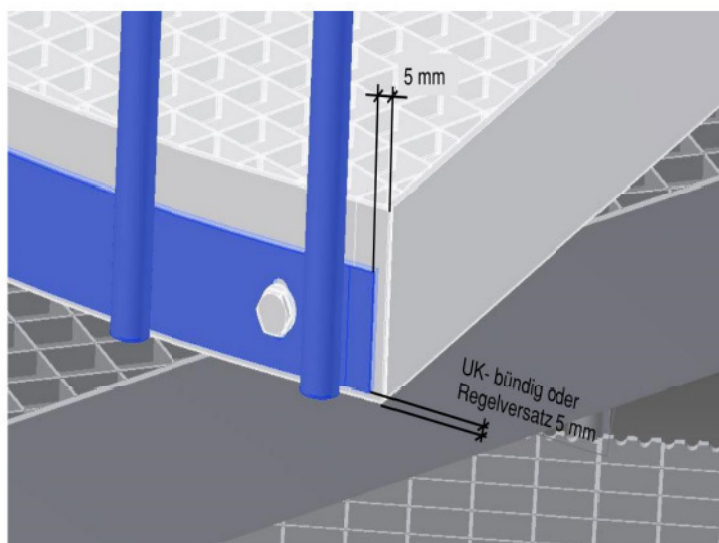
Des Weiteren ist zu beachten:

Die Anschlussflacheisen der Geländersegmente weisen in der Regel einen geplanten Versatz zu der Stufenrandeinfassung und der Podesteinfassung auf.

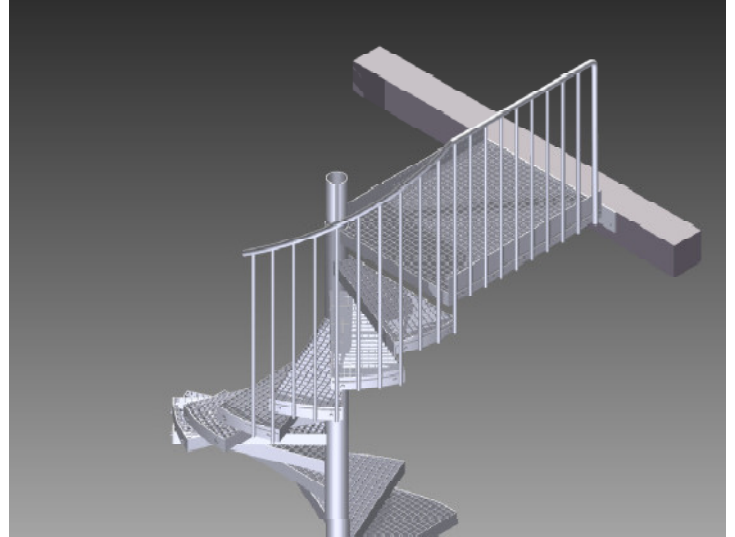
Es ist sehr wichtig, dass die vorgegebenen Maße eingehalten werden, da die Geländer die Verdrehung bzw. die geplante Position der Stufen vorgeben.

Wird das vorgegebene Maß nicht eingehalten, ist es möglich, dass die Geländerstöße nicht sauber ineinander übergehen.

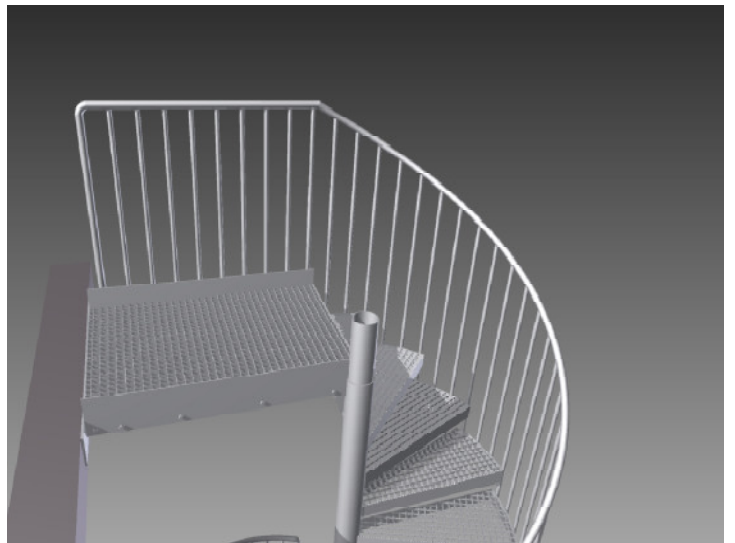
Treppendurchmesser 1400 - 1700mm = UK-bündig
Treppendurchmesser 1800 - 3000mm = 5 mm



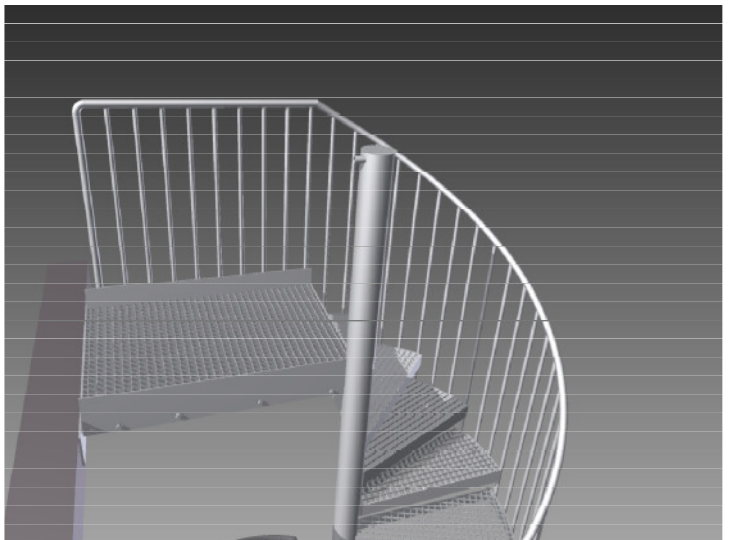
Unter Beachtung dieser Merkmale müssen alle Geländersegmente von oben nach unten montiert werden.



Nachdem alle Geländersegmente des Treppenlaufes montiert sind, folgt die Montage des weiteren Podestgeländers. Um das Podestgeländer montieren zu können, muss erst die Glocke (Standrohrverlängerung oben) über das Standrohrende gestülpt werden.

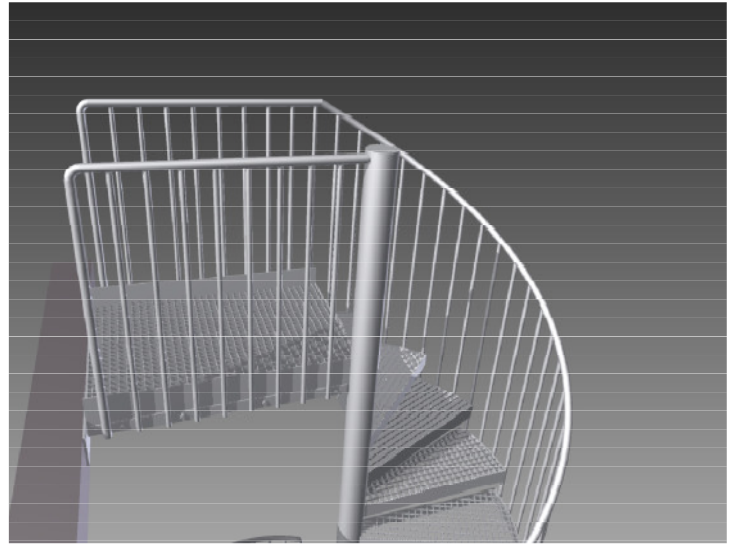


An der Glocke ist eine Aufnahme für das Podestgeländer angeschweißt. Das Podestgeländer kann nun zwischen Wand und Glocke montiert werden.



Mit der Montage des Podestgeländers ist die Montage einer eingeschossigen Treppe fast abgeschlossen.
Kontrollieren Sie nochmals den festen Sitz der Schraubenverbindungen.

Nun ist die Montage abgeschlossen.



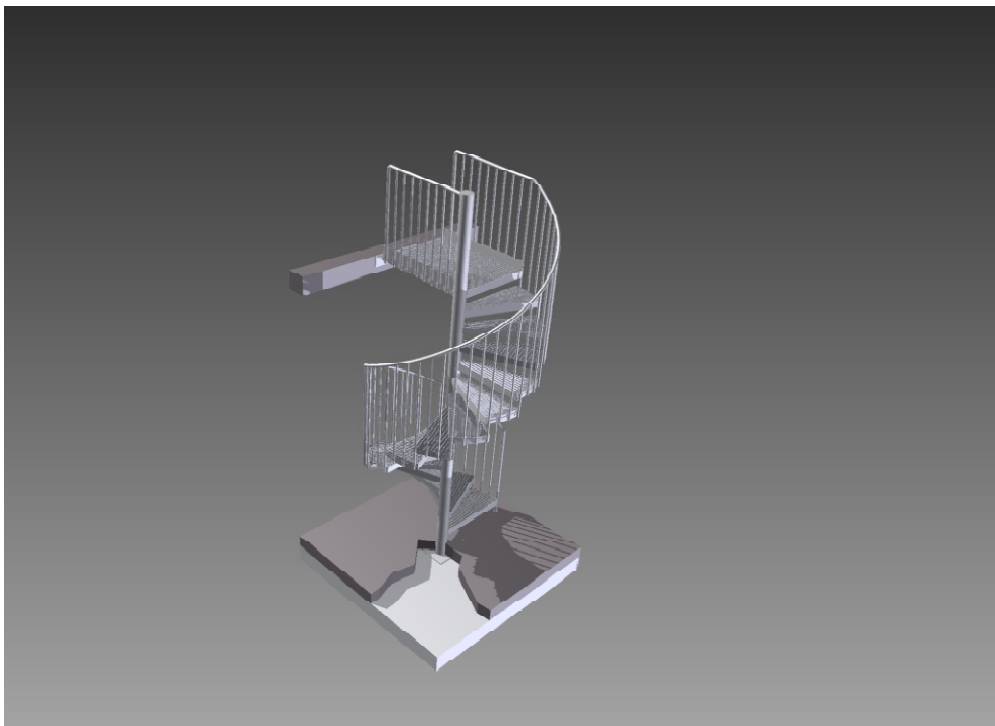
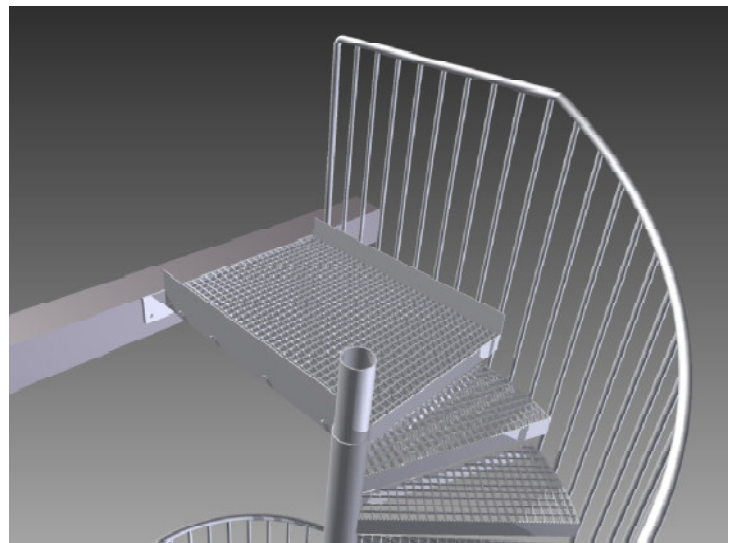
Bei mehrgeschossigen Spindeltreppen kann nach der kompletten Montage des ersten Geschosses das zweite Geschoss montiert werden.
Man beginnt mit dem Aufschieben des nächsten Standrohrelementes (Pos. 1/1..).
Anschließend können die Vorgänge, wie in der Montageanleitung beschrieben, wiederholt werden.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter folgendem Kontakt zur Verfügung:

Lichtgitter Treppen GmbH und Co.KG

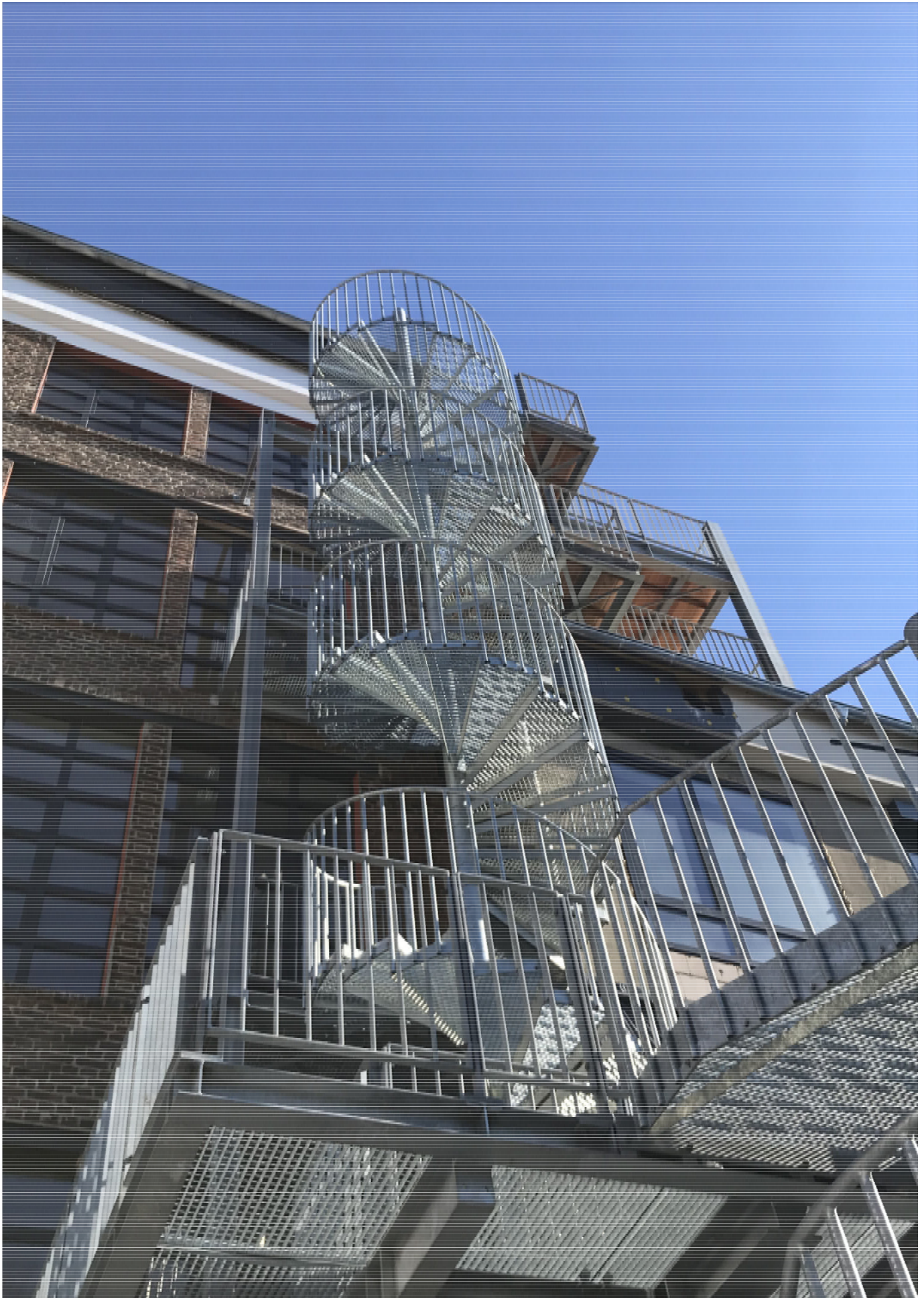
Erwin Hying, Tel. 02563-911 195



Lösungen von Lichtgitter

Und was können wir für Sie bauen?





Lichtgitter – Produktübersicht

Alles aus einer Hand

Bitte berücksichtigen Sie auch alle weiteren Produkte unseres umfangreichen Sortiments an industriellen Bodenbelägen

Schweißpressroste

Pressroste

Blechprofilroste

GFK-Roste

Tränenbleche

Spindeltreppen

Treppenstufen

Leitersprossen

Stahlservice

Feuerverzinkerei

Lichtgitter – Service

Ihr Rundum-Sorglos-Paket

Kompetente, produkt- und objektbezogene Beratung mit fachlichem und technischem Know-How sind für uns selbstverständlich. Wir unterstützen Sie von der Planung über die Fertigung bis hin zur Auslieferung. Auf Wunsch werden auch Aufmaße vor Ort durchgeführt. Positive und verlässliche Erfahrungen bezüglich

- : der Qualität unserer Produkte,
- : der Zuverlässigkeit und
- : der Kompetenz der Ansprechpartner

sind die entscheidenden Aspekte unserer Kunden. Um diese Qualität zu sichern, werden unsere Produkte unter ständiger Beachtung von Normen und Vorschriften gefertigt.

Lichtgitter Treppen GmbH & Co. KG
Schönowe Straße 6
D-16308 Casekow OT Blumberg

T + 49. 333 31. 797-0
F + 49. 333 31. 797-55
E blumberg@lichtgitter.de

T + 49. 25 63. 911 -195 Vertrieb

Lichtgitter Gesellschaft mbH
Siemensstraße
D-48703 Stadtlohn

T + 49. 25 63. 911-0
F + 49. 25 63. 911-163
E info@lichtgitter.de

www.lichtgitter.de
